

Anlagentrends erkennen und umsetzen



Das Aufspüren von Investmentthemen, die schon heute wahrnehmbar sind, ihre volle Wirkung aber erst in der Zukunft entfalten werden, ist für professionelle Anleger eine wichtige strategische Aufgabe. Ein bisher wenig im Fokus stehender Megatrend ist der Bereich „Alternative Food“, der eine Transformation der gesamten Nahrungswirtschaft auslöst.

Globale Nahrungswirtschaft im Wandel

Das traditionelle Konzept globaler Ernährung steht vor einer Phase einschneidender Disruption und Transformation. Wichtige – aber nicht ausschließliche – Treiber hinter dieser Entwicklung sind das weltweite Bevölkerungswachstum, der zunehmende Ressourcenverbrauch und der nicht mehr länger zu ignorierende Klimawandel. Das Spektrum der Veränderungen umfasst das gesamte „Food System“, also alle Ebenen der agrarwirtschaftlichen und industriellen Produktion, Vermarktung und Distribution von Nahrungsmitteln, einschließlich politischer Rahmenbedingungen sowie maßgeblicher Präferenzen der Konsumenten. Die Herausforderungen der globalen Ernährung erfordern eine immer effizientere und nachhaltigere Landwirtschaft, die auch neue technologische Lösungen einsetzt.

Innovation durch „Alternative Food“

Aktuell entwickelt sich mit hoher Dynamik ein breites Spektrum neuer und zielführender Lösungsansätze. Diese laufen unter dem Stichwort „Alternative Food“ und finden weltweit

zunehmend Beachtung. Schon heute existiert eine Vielzahl aktiver Unternehmen und ernst zu nehmender Projekte, die „Alternative Food“, also eine alternative Herstellung dringend benötigter Grundnahrungsmittel, energisch vorantreiben. Die zugrunde liegenden Ansätze reichen von „Smart Farming“ und „Vertical Farming“ über Technologien für pflanzenbasierte Fleischersatzprodukte bis zur gezielten Kultivierung von Mikroorganismen. Das primäre Ziel ist eine nachhaltige, umwelt- und ressourcenschonende Erzeugung und Bereitstellung wichtiger Ernährungsgrundlagen für eine wachsende Weltbevölkerung.

Zukunftstrend „Alternative Food“

Das FERI Cognitive Finance Institute hat die Studie Zukunftstrend „Alternative Food“ in Kooperation mit der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin veröffentlicht und dazu auch ausführliche Interviews mit namhaften Unternehmen, Investoren und Entscheidern geführt. „Alternative Food Systems“ eröffnen interessante Anlagechancen: Disruptive Prozesse schaffen stets ein dynamisches Umfeld und fördern innovative und agile Marktteilnehmer.



Antje Biber,
Leitung SDG Office

Ahmet Peker,
Leiter Institutionelle
Kunden Deutschland

Firmenporträt

Die FERI Gruppe wurde 1987 gegründet und hat sich zu einem der führenden Investmenthäuser im deutschsprachigen Raum entwickelt. Für institutionelle Investoren, Familienvermögen und Stiftungen bietet FERI maßgeschneiderte Lösungen in den Geschäftsfeldern:

- **Investment Management: institutionelles Asset Management & private Vermögensverwaltung**
- **Investment Consulting: Beratung von institutionellen Investoren & Family-Office-Dienstleistungen**
- **Investment Research: volkswirtschaftliche Prognosen & Asset-Allocation-Analysen**

Das 2016 gegründete FERI Cognitive Finance Institute agiert als kreative Denkfabrik mit klarem Fokus auf langfristige Aspekte von Wirtschafts- und Kapitalmarktforschung.

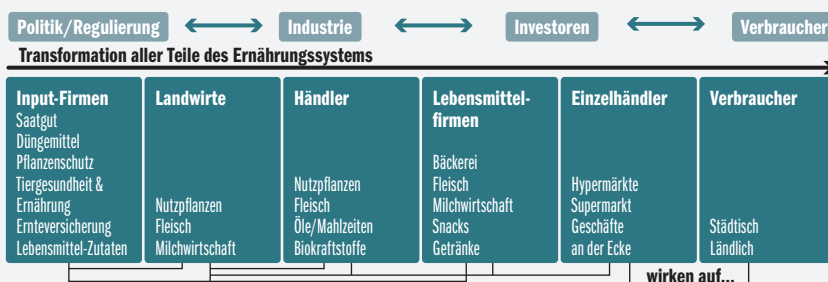
Derzeit betreut FERI zusammen mit MLP ein Vermögen von zirka 40 Mrd. Euro, davon mehr als 9 Mrd. Euro Alternative Investments. Die FERI Gruppe unterhält neben dem Hauptsitz in Bad Homburg weitere Büros in Düsseldorf, Hamburg, München, Luxemburg, Wien und Zürich.

Kontakt

FERI Trust GmbH
Rathausplatz 8-10
D-61348 Bad Homburg

Tel.: +49/6172/916-3209
E-Mail: ft@feri.de
Internet: www.feri.de

Food Systems und Transformation



Quelle: FERI Cognitive Finance Institute, 2020